



Majestätische Aussicht auf Gipfel und Gämsen am „Adlerblick 1522“

Atemberaubende Ausblicke und Bergpanoramen bleiben in Erinnerung; Die neue Aussichts- und Wildtierbeobachtungsstation „Adlerblick 1522“ in Gnadenwald im Naturpark Karwendel verspricht besondere Bergeindrücke.

In unmittelbarer Nähe zur idyllischen Hinterhornalm auf 1522 Meter Seehöhe hoch über dem Inntal gelegen, zieht den Besucher das Gipfelpanorama mit Blicken auf die Zwei- und Dreitausender der Tuxer und Stubai Alpen, das liebevolle Inntal und das felsige Karwendelgebirge in seinen Bann. Für perfekte Fernsicht sorgt ein ST Vista Fernrohr von Swarovski Optik. Aber nicht nur das beeindruckende Alpenmassiv lässt sich auf der Plattform bestaunen: Mitten im Naturpark Karwendel, der Heimat von 96 Brutvogelarten, lassen sich mit etwas Glück von der Alpendohle, über Bergpieper, Birkhuhn, Felsenschwalbe, Wanderfalke bis hin zum majestätischen Steinadler zahlreiche Wildvögel in ihrem natürlichen Lebensraum beobachten.

Könige der Kletterer

Bereits Kaiser Maximilian lobte das Karwendel als gutes Gamsrevier. Auch gegenwärtig bestehen gute Chancen diese faszinierende Wildtierart in „freier Wildbahn“ zu beobachten. So kann man vom „Adlerblick 1522“ in der Ferienregion Hall-Wattens die Gämsen in den Felsenwänden unterhalb des markanten Hundskopfs (2.243 m) je nach Jahreszeit bei der spektakulären Gamsbrunft oder in den gemeinsamen Kindergärten des Gamsnachwuchses erleben.

Über die Mautstraße zur Hinterhornalm, vor allem aber über zahlreiche Wanderstrecken und die Drei-Almen-Karwendelroute für Mountainbiker ist der „Adlerblick 1522“ gut erreichbar. Der besondere Naturgenuss wird durch ausgezeichnete kulinarische Genüsse auf der Hinterhornalm und der nahen Walderalm komplettiert.

Mehr Informationen unter: www.hall-wattens.at/adlerblick1522

Rückfragehinweis:

Tourismusverband Region Hall-Wattens

Unterer Stadtplatz 19

6060 Hall in Tirol

info@hall-wattens.at

www.hall-wattens.at